



Nara Heemann

Geboren 1970 in Brasilien, verheiratet, ein Sohn

Beruf: Theaterregisseurin, darstellende Künstlerin.

„Ich leite Menschen gerne zu individuellen

kreativen Potentiale an. Das heißt auch, zur kritischen Beobachtung des Seminars und zur Reflexion über die Anwendung des Stoffes in den Realitäten der Teilnehmer. Ich lege Wert darauf, dass der Unterricht eine Austauschgelegenheit für alle ist, für mich als Leiterin inklusive“.

Nara Heemann hat als freischaffende Theaterregisseurin in Brasilien und im Ausland gearbeitet. In Brasilien war sie ab 1999 an verschiedenen Ausbildungsstätten und bei privaten Bildungsträgern im Bereich Kunst, Kunsterziehung und Kunsttherapie als Dozentin tätig. Sie studierte Theaterwissenschaft in München, wo sie über 10 Jahre gearbeitet hat. Des Weiteren lebte sie auch in England und Portugal. Seit 1998 entwickelt sie ihre eigene Arbeit im Bereich Tanztheater und Performance Art.



Blick vom Schullandheim auf Zella-Mehlis

Freie Termine im Schullandheim finden Sie auf unserer Internet-Seite:
www.schullandheim-zellamehlis.de

Übernachtung und Vollverpflegung
pro Kind: 13,50 € / Tag

Seminargebühr pro Gruppe: 180 €

31 Plätze stehen für Schüler zur Verfügung und für 2 x 2 Betreuer

Kontaktadresse:

Schullandheim „Am Lerchenberg“

Regina Künzel (Leiterin)
Lerchenbergstr. 11
98544 Zella-Mehlis

Tel.: 0 36 82 / 4 37 67
Fax: 0 36 82 / 48 35 12

E-Mail: zellamehlis@slh-thueringen.de
Internet: www.schullandheim-zellamehlis.de



Fremdsprachen-Kompaktwoche im Schullandheimen Zella—Mehlis



Gemeinschaftsprojekt des Schullandheimes und der Volkshochschule Zella-Mehlis

Seit vielen Jahren arbeiten die Volkshochschule und das Schullandheim Zella - Mehli bei der Planung, Gestaltung und Durchführung von Fremdsprachenkompaktwochen erfolgreich zusammen.

Unter dem Motto: „Fremdsprache erleben – wir spielen Theater“ haben die Schüler die Möglichkeit, so intensiv wie möglich in der Fremdsprache zu agieren, Gelerntes zu wiederholen und anzuwenden. Sie erfahren aber auch neue Möglichkeiten, die jeweilige Fremdsprache zu nutzen. Dabei werden die Klassenleiter und Fremdsprachenlehrer intensiv in den Prozess der Planung, Organisation und Durchführung des Schullandheimaufenthaltes einbezogen.

Die Projektwoche wird von einer brasilianischen Theaterregisseurin geleitet und ist in den Sprachen: Englisch, Portugiesisch, Spanisch und Deutsch möglich.

Intensive Theatre Project English, Portugiesisch . . . Conversation

Das Theaterseminar kann für unterschiedliche Sprachniveaus genutzt werden:

Kurs 1: bis zur 4. Klasse - Theaterübungen u.-spiele, die auf Deutsch/Englisch geleitet werden

Kurs 2: ab der 5.Klasse - Theaterübungen u.-spiele als Konversation nur in der Fremdsprache

Dauer

3 Blöcke - 12 UE über 2—3 Tage verteilt

Beschreibung Kurs 1

Die Schüler werden angespott, Wörter und einfache Sätze auf Englisch zu verwenden, während sie Übungen und Spiele aus dem Theaterbereich erleben. Im Zentrum des Interesses steht der spielerische Umgang mit der Fremdsprache und der Spaß am Theaterspielen. Je nach Wetterlage sind Aktivitäten im Freien vorgesehen. Ungezwungen und ohne Leistungsdruck begegnen den Kinder bekannte und unbekannte Wörter, mit denen sie je nach Bedürfnis etwas Künstlerisches entwickeln können.

Das Seminar beinhaltet unter anderem:

- Thema „Körperteile“
- Thema „Körper in Bewegung bringen“
- Thema „Wortschatz als Schatz des Theaters: „Schreiben und Sprechen“
- Geleitete Improvisationen

Die Themen können gern mit Anregungen der Lehrer, nach Absprache mit der Kursleiterin angereichert werden.

Beschreibung Kurs 2

Die Schüler nehmen an einem intensiven Theaterseminar teil, das ausschließlich in der Fremdsprache geleitet wird. Die Aufgabe heißt: Unter Anleitung der Regisseurin Nara Heemann, Zugang zu eigenen inneren Bildern um ein bestimmtes Thema zu finden, diese Bilder in Körpersprache und Sprache zu verwandeln und sie anschließend in Szene zu setzen. Somit ist die Konversation in der Fremdsprache Ergebnis eines kreativ-kommunikativen Prozesses. Im Vordergrund steht also das Erleben der Sprache, als ein körperlicher Vorgang.

Das Seminar beinhaltet unter anderem:

- Bewusstes Atmen - Atmen als Konzentrations-training
- Bewusstes Bewegen des Körpers und des Geistes- Bewegung als natürlicher Vorgang
- Wahrnehmungsübungen im Freien - Schärfen aller Sinne
- Sprache als Gefühl, Sprache als Wort,
- der Weg vom Text zum Theaterspielen

Thema

Das Thema des Seminars kann entweder ein Vorschlag der Leiterin sein oder auch in Absprache mit den jeweiligen Lehrern festgelegt werden.

Teilnahme der Klassenlehrer

Die begleitenden Klassenlehrer sind herzlich dazu eingeladen aktiv am Seminar teilzunehmen. Dabei können sie sich selbst ausprobieren und die Leiterin bei der Organisation der Aktivitäten unterstützen.

